

Liebe Mitglieder der ODIV-Schulen,
liebe Kolleginnen und Kollegen im Schulleitungs-
amt,
liebe Brüder und Schwestern,
liebe Gäste katholischer Schulen,

zu unserer diesjährigen Jahrestagung vom 4. bis 6.
November 2019 in Würzburg-Himmelspforten lade
ich Sie recht herzlich ein.

Am 15. März d. J. war es soweit: nach dem Bun-
destag hat auch der Bundesrat dem "Digitalpakt
Schule" zugestimmt. Das Votum der Länderkam-
mer fiel nun einstimmig aus. Die Bundesländer
werden fünf Milliarden Euro für digitale Geräte und
Lernprogramme erhalten. Eine Förderrichtlinie mit
dem Ziel, eine schnellere Glasfaseranbindung ans
Internet, neue Computer, professionelle Wartung
und medienkompetente Lehrkräfte in den Schulen
zu erhalten, wird erarbeitet. Aus diesem sehr zu
begrübenden Ansatz ergab sich unsere diesjährige
Themenstellung

Digitalisierung - Grenzen und/oder Chancen für katholische Schulen

Dabei geht es uns weder um Technik oder Finan-
zierung, sondern eher um die Veränderung des
Denkens und der Pädagogik und Fragen der Be-
einflussung durch Digitalisierung auch auf das
Lernverhalten und das Schulklima sowie das Mit-
einander im Schul- und gesellschaftlichen Alltag.

Das werden unsere drei Referenten aus ihrer je-
weiligen Fachsicht und Profession beleuchten. Die
„Praxis“ wird dabei nicht zu kurz kommen. Wir
dürfen gespannt sein.

Bis zum Wiedersehen wünscht Ihnen der Vorstand
erholungsreiche Sommerferien und eine gute Zeit.

Ihre



Vorsitzende ODIV

Programm

Montag, 04. Nov. 2019

bis 14.00 Uhr Anreise, Einrichten, Stehkafee
14.30 Uhr Begrüßung und Besinnung

**15.00 Uhr Prof. Dr. Dr. h. c. Heinz-Elmar
Tenorth**

„Digitale Bildung“ - ihre Bedeutung in der schulischen allgemeinen Bildung

17.30 Uhr Eucharistiefeier mit Vesper
anschließend Abendessen

19.30 Uhr Ländertreffs

Dienstag, 05. Nov. 2019

08.00 Laudes

08.30 Uhr Frühstück

09.00 Uhr Prof. Dr. Andreas Büsch

WLAN, KI und die Haltungs-Frage. Was bedeutet der digitale Wandel für katholische Schulen?

11.15 Uhr Eucharistiefeier

**Bischof P. Dr. Heiner Wilmer SCJ,
Hildesheim**

12.00 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr Mitgliederversammlung
mit Wahlen zum Vorstand

14.45 Uhr Abfahrt zur Residenz
und anschließende Führung

18.00 Uhr Vesper im Dom zu Würzburg

19.00 Uhr Abendessen im Brauerei-Gasthof
ALTER KRANEN,
Kranenkai 1, 97070 Würzburg

21.30 Uhr Rückfahrt nach Himmelspforten

Mittwoch, 06. Nov. 2019

07.30 Uhr Laudes
08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr Hildegard Berto

„Von der Mediennutzung zur Medienkompetenz - ein verantwortungsvoller Lehr- und Erziehungs- auftrag für katholische Schulen“

11.00 Uhr Eucharistiefeier
12.00 Uhr Mittagessen und Abreise

Prof. Dr. Dr. h. c. Heinz-Elmar Tenorth, Berlin

geboren 1944 in Essen), Prof. i.R., Dr. Dr. h.c., nach Etap-
pen in Würzburg und Frankfurt a.M. von 1991 bis 2011
Prof. für Historische Erziehungswissenschaft, Humboldt-
Universität zu Berlin. Mitglied der Leopoldina, Nationale
Akademie der Naturforscher, Halle. Arbeitsschwerpunkte:
historische Bildungsforschung, Theorie und Geschichte
pädagogischen Wissens, Kanon und Lehrplan, Universi-
tätsgeschichte. Veröffentlichungen in jüngerer Zeit: Ge-
schichte der Erziehung. 5. Aufl.2010; als Hrsg.: Geschichte
der Universität Unter den Linden, 1810-2010. 6 Bde., Berlin
2010-2012; Wilhelm von Humboldts. Bildungspolitik und
Universitätsreform. 2018.

Prof. Dr. Andreas Büsch, Mainz

geboren 1963 in Düsseldorf, studierte an der Rheinischen
Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn Kath. Theologie und
Erziehungswissenschaft. Er ist Professor für Medienpäda-
gogik und Kommunikationswissenschaft an der Katholi-
schen Hochschule (KH) Mainz und leitet seit 2012 die Clea-
ringstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonfe-
renz an der KH Mainz. Auf seiner Website sagt er über
sich: »Als „Wanderer zwischen den Welten“ fiel es mir
schwer, mich auf die Barcamp-üblichen drei Hashtags zu
reduzieren. Daher ausnahmsweise mal das Doppelte, die
Reihenfolge und Relevanz variiert im Laufe der Jahre und
Tage:

#medienbildung #medienethik #digitalisierung #musik
#ästhetik #liturgie«

Bischof P. Dr. Heiner Wilmer, Hildesheim

1961 in Schapen (Emsland) geboren, 1980 Eintritt in die Ordensgemeinschaft der Herz-Jesu-Priester in Freiburg i.Br. Es folgten Studium der kath. Theologie (Freiburg) und Romanistik (Paris). 1985 Ewige Profess, 1987 Priesterweihe durch Erzbischof Oskar Saier. Danach studierte er in Rom an der Päpstlichen Universität Gregoriana Französische Philosophie.

Nach Promotion und Lehrtätigkeit (Deutsch und Geschichte) an einer Jesuiten-Highschool in der New Yorker Bronx wurde P. Wilmer Schulleiter des ordenseigenen Gymnasiums Leoninum im emsländischen Handrup. Er arbeitete wesentlich im ODIV-Vorstand mit bis er 2007 zum Provinzial der Deutschen Ordensprovinz gewählt wurde und 2015 zum Generaloberen der Herz-Jesu-Priester in Rom. Papst Franziskus ernannte ihn im April 2018 zum Bischof von Hildesheim, die Weihe erfolgte am 1.9.2018 durch den Hamburger Erzbischof Stefan Heße.

In seinem Buch "Gott ist nicht nett" (2013) schreibt er über seinen Glauben und seine Lebensentscheidung, Priester zu werden.

StD' i. K. Hildegard Berto, Augsburg

Jahrgang 1957, ist Gymnasiallehrerin für die Fächer Deutsch, Geographie, Geschichte u. Sozialkunde am Maria-Ward-Gymnasium Augsburg des Schulwerks der Diözese Augsburg (mit 42 Schulen größter kirchlicher Schulträger in der Bundesrepublik). Als Oberstufenkoordinatorin betreut sie zusätzlich naturwissenschaftliche Wettbewerbe wie z. B. „Jugend forscht“. Sie ist Mitglied der Arbeitskreise Schulentwicklung, Medien und des Schulforums und koordiniert zudem die eingesetzten Lernplattformen. Als einzige kirchliche Schule in Bayern wurde ihrem Gymnasium 2012 der akkreditierte Status „Referenzschule für Medienbildung“ zugesprochen. Bis heute ist sie am Aufbau der digitalen Oberstufe an ihrer Schule (iPad-Klassen im 1:1 Modell) sowie an der Entwicklung und dem Test der spezifischen Schüler-App für die Schulen des Schulwerks der Diözese Augsburg beteiligt. Mit Blick auf ihr Engagement auf diesem Gebiet vor Ort wurde Frau Berto beauftragt, die Grundstruktur für ein Medienkonzept sowie Multiplikatorenkonzepte für Medienscouts für das Schulwerk der Diözese Augsburg zu entwickeln.

Zielgruppen:

- Schulleiterinnen und Schulleiter der ODIV-Schulen
- Mitglieder der KoLeiScha sowie Leiter von Katholischen Schulwerken und Schulstiftungen
- Konferenz der Träger Katholischer Schulen (KKS) und der DOK
- Vertreter des V.K.I.T.
- Schulleiterinnen und Schulleiter von katholischen Schulen im In- und Ausland, die teilnehmen möchten

Tagungsort:

Himmelspforten Mainastraße 42
97082 Würzburg
Tel.: 0931 386-6800
Fax: 0931 386-68009
Mail: info@himmelspforten.net
Website: www.himmelspforten.net

Kosten:

Tagungsbeitrag inklusive Übernachtung und Verpflegung

▶ für Mitglieder	140 €
▶ für Nichtmitglieder	200 €

Anmeldung:

Bitte bis zum Weltkindertag am Freitag, 20. September 2019 auf unserer Website unter **www.odiv.de**

Bei der Anmeldung erhalten Sie eine Referenznummer, die Sie bitte bei der Überweisung angeben.

Die Anmeldung wird erst durch die Überweisung des Teilnehmerbeitrages wirksam.

Eine Bestätigung der Buchung erhalten Sie etwa einen Monat vor der Tagung per Post.

Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, schicken Sie bitte einen Vertreter oder eine Vertreterin, damit keine Ausfallgebühren entstehen.



**Vereinigung katholischer Schulen
in Ordenstradition
Ordensdirektorenvereinigung**

ODIV

Jahrestagung 2019

**Digitalisierung -
Grenzen und/oder Chancen für
katholische Schulen**

vom 04. bis 06. November 2019

**in Himmelspforten
Exerzitienhaus der Diözese Würzburg**